

Beitragsordnung

des Vereins Radeln ohne Alter Deutschland e.V.

§ 1 Grundsatz

- (1) Diese Beitragsordnung ist nicht Bestandteil der Satzung. Sie regelt die Beitragsverpflichtungen der Mitglieder sowie die Gebühren und Umlagen. Sie kann nur von der Mitgliederversammlung des Vereins geändert werden.
- (2) Alle Vereinsmitglieder zahlen einen Mitgliedsbeitrag. Der Mitgliedsbeitrag wird jährlich zum 1. Januar eines jeden Jahres fällig. Ehrenmitglieder sind von der Beitragszahlung befreit.

§ 2 Beschlüsse

- (1) Die Mitgliederversammlung beschließt die Höhe des Beitrags und die Umlagen.
- (2) Die festgesetzten Beträge werden ab Gültigkeit der Beitragsordnung (16.12.2025) erhoben.

§ 3 Beitragshöhen

- (1) Die Beitragshöhe beträgt für ordentliche Mitglieder 60,00 €/Jahr.
- (2) Für Fördermitglieder, die keinen Radeln-ohne-Alter-Standort betreiben oder betreiben wollen, beträgt der Mitgliedsbeitrag mindestens 60,00 €/Jahr.
- (3) Die Beitragshöhe für Fördermitglieder, die einen Rikscha-Standort betreiben, beträgt jährlich 300,00 €. Standorte, die rein ehrenamtliche Strukturen haben, können eine Ermäßigung auf 250,00 € beantragen.
- (4) Erfolgt der Vereinseintritt nach dem 30. Juni, wird nur 50 % des Beitragssatzes für das erste Jahr berechnet.
- (5) Für neue Mitglieder wird zusätzlich zum jährlichen Mitgliedsbeitrag eine einmalige Startgebühr in Höhe von 500,00 € im ersten Jahr der Mitgliedschaft erhoben. Mitglieder, die einen rein ehrenamtlich organisierten Standort betreiben, können eine Ermäßigung der Startgebühr auf 300,00 € beantragen.
- (6) Für ordentliche Mitglieder und Fördermitglieder kann in begründeten Ausnahmefällen vom Vorstand befristet für 12 Monate ein reduzierter Mitgliedsbeitrag gewährt werden. Diese Frist kann vom Vorstand auf Antrag verlängert werden.
- (7) Erfolgt eine Beitragserhöhung nach Beginn der Kündigungsfrist für das Folgejahr, kann das Mitglied innerhalb von vier Wochen nach Bekanntgabe der Erhöhung den Vertrag zum Zeitpunkt der neuen Beitragshöhe kündigen.

§ 4 Bankeinzug

- (1) Die Zahlung der Beiträge erfolgt in der Regel im Bankeinzugsverfahren als Jahresbeitrag zum 1. Januar.
- (2) Mitglieder, die bisher nicht am Abbuchungsverfahren teilgenommen haben, entrichten ihre Beiträge bis spätestens 15. Januar jeden Jahres auf das Beitragskonto des Vereins.

Begünstigter:	Radeln ohne Alter Deutschland e.V.
Kreditinstitut:	GLS Gemeinschaftsbank eG
IBAN:	DE21 4306 0967 1274 5106 00
SWIFT-BIC:	GENODEM1GLS
Verwendungszweck:	Mitgliedsbeitrag RoAD; Beitragsjahr; Mustermann, Maxima

- (3) Überweisung auf andere Konten sind nicht zulässig und werden nicht als Zahlungen anerkannt. Zur Deckung der Mehrkosten bei säumigen Beitragszahlungen sind zusätzlich mindestens 2,50 € zu zahlen.
- (4) Empfangsberechtigt bei Zahlung des Mitgliedsbeitrags in bar ist ausschließlich der Vorstand oder die Schatzmeisterin.

§ 5 Säumnis

Im Säumnisfall wird das Mitglied nach dreimonatigem Ausbleiben des Beitrags gemahnt. Bei Mahnungen werden Mahngebühren von 5,- € pro Mahnung erhoben.

§ 6 Stundung

In Einzelfällen, bspw. im Fall sozialer Härten, können die Beiträge der ordentlichen und Fördermitglieder gesenkt oder gestundet werden. Über Höhe und Dauer der Beitragsanpassungen entscheidet die Geschäftsführung nach billigem Ermessen.

§ 7 Beitragsbescheinigung

Nach Ablauf des Geschäftsjahres erhält das Mitglied auf Anfrage eine Bescheinigung über gezahlte Mitgliedsbeiträge.

Bonn, den 16. Dezember 2025